

DEKORPLUS Silikonharz-Oberputz

Oberputz nach DIN EN 15824.

Art des Werkstoffs:

Dekorplus – Silikonharzputze sind verarbeitungsfertige Fassadenputze zur dekorativen Wandbeschichtung außen (Bindemittel: Acryl Copolymer Dispersion & Silikonharzemulsion). Atmungsaktiv, wasserdampfdurchlässig, witterungsbeständig, stoßfest, wasserabweisend, elastisch, lichtecht, alkalibeständig.

Untergründe:

Der Untergrund muss sauber, fest, trocken, und Sinterschichtenfrei sein. Tragfähige, ebene lufttrockene Untergründe, wie Zement- und Kalkzementputze, Beton, Gipsputze, Armierungsmörtel entsprechend vorbehandeln. Sandende oder stark saugende Untergründe werden mit DEKORPLUS – Tiefengrund H vorbehandelt. Die Putzgrundierung mit DEKORPLUS – Streichgrund, weiß (bei getöntem Material dem Farbton entsprechend) ausführen. Bei zu Durchschlägen neigenden Untergründen empfehlen wir einen Isolieranstrich mit DEKORPLUS - Streichfüller W. Auch als Oberputz für WDVS geeignet.

Verarbeitungshinweise:

Den Putz mit Rührgerät gut aufrühren. Ggf. gering mit Wasser verdünnen. Dekorplus – Silikonharz – Reibeputz mit nicht rostender Stahlglätte auftragen, auf Kornstärke abziehen und anschließend mit Kunststoffglätte rund, waagrecht oder senkrecht durchreiben. Dekorplus – Silikonharz – Kratzputz mit nicht rostender Stahlglätte auf Kornstärke aufziehen und nachfolgend rund durchreiben. Das Werkzeug beeinflusst die Oberflächenerscheinung. Zusammenhängende Flächen stets gleich bearbeiten.

Die Umgebungs- und Untergrundtemperatur sollte während der Applikation und des Abbindens zwischen +5° C und +30° C liegen. Nicht bei direkter Sonneneinstrahlung, unter Einfluss von starkem Wind, Nebel oder hoher Luftfeuchtigkeit, sowie evtl. auftretendem Nachtfrost verarbeiten.

Farbton:

Standard: Weiß. Einfärbung nach unserem Farbfächer möglich.

Weitere Hinweise:

Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen. Verunreinigungen z.B. an Fenster oder Türen sind sofort mit Wasser zu reinigen. Offene Verarbeitungszeit je nach Temperatur und Witterung zwei bis vier Stunden. Vor zu schnellem Wasserentzug durch Sonne und Wind schützen. Trocken lagern, vor Feuchtigkeit schützen. Nicht bei Temperaturen unter + 5 °C verarbeiten. Dies gilt für die Verarbeitung. Auch bei Gefahr von Nachtfrost darf keine Verarbeitung stattfinden. Wind, Sonne und Luftfeuchtigkeit beeinflussen die Verarbeitung und Trocknung.

Verbrauch / m²:

Kratzputzstruktur:

Korn 2,0mm = ca. 2,8-3,5 kg

Korn 3,0mm = ca. 3,8-4,5 kg

Reibeputz:

Korn 2,0mm = 3,0 kg

Korn 3,0mm = 4,0 kg

Alle Verbrauchswerte sind Richtwerte und sehr stark vom Untergrund abhängig. Ggf. ist der genauere Bedarf durch eine Probebeschichtung zu ermitteln.

Inhaltsstoffe:

Acryl - Copolymerdispersion, Silikonharzemulsion, Wasser, Titandioxid, Calciumcarbonat, silikatische Füllstoffe, Acryl-Fasern, Wasser, Additive, Konservierungsmittel (Benzisothiazol- und Methylisothiazolinon Kombination)

Verpackung und Lagerung:

25 kg Plastikeimer – 24 Eimer / Euro Flachpalette.
Trocken und Feuchtigkeitgeschützt lagern. Lagerdauer ca. 12-18 Monate.

Entsorgung:

Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Ausgehärtete Materialreste können via Bauschutt entsorgt werden. Reststoffe zur Abfallsammlung bringen. M-DF02

Die Angaben in dieser Druckschrift basieren auf unseren derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen. Eine Garantie bestimmter Eigenschaften oder der Eignung des Produkts für einen konkreten Einsatzzweck kann aus unseren Angaben nicht abgeleitet werden. Alle hierin vorliegenden Beschreibungen, Zeichnungen, Fotografien, Daten, Verhältnisse, Gewicht u.ä. können sich ohne Vorankündigung ändern und stellen nicht die vertraglich vereinbarte Beschaffenheit des Produktes dar.

	
Helmut Reichel Putz- & Farbenges. mbH D-35232 Dautphetal	
1307-105 EN 15824 Kunstharpuz Putz mit organischen Bindemitteln (Reibe- und Kratzputzstruktur) zur Verwendung im Außen- und Innenbereich	
Brandverhalten	A2
Wasseraufnahme	W2
Haftzugfestigkeit	>0,08 N/mm ²
Dauerhaftigkeit	Durchlässigkeitsrate nach DIN EN 1062-3 ≤ 0,5 kg/(m ² ·h0,5)
Gefährliche Substanzen	NPD
Wasserdampfdurchlässigkeit	V1

